



sen. Der schwarze, voluminöse Kombi mit dem weissen Kreuz auf der Heckscheibe steht als Letzter auf dem Verladezug.

Die Automodelle habe ich mit einem Klecks Karosseriedichtband von Teroson befestigt. Sie halten damit absolut sicher, lassen sich aber auch nach Jahren völlig rückstandsfrei wieder entfernen.

Meine Erfahrungen

Ich habe meinen Oldie-Verladezug von 1987 und einen aktuelleren Zug von 2017 mit diesen Kupplungen ausgerüstet und auch den zuvor beschriebenen Modifikationen unterzogen. Meine Erfahrungen im Fahrbetrieb sind ausgezeichnet. Die aus elf beziehungsweise zwölf Verladewagen bestehenden Züge laufen gezogen und geschoben

ohne Entgleisungen oder sonstige Probleme über alle berühmigten Hürden der LOKI-Testanlage.

Natürlich verlangen diese filigranen Wagen nach etwas Fingerspitzengefühl beim Handling ausserhalb der Anlage. Beim Aufgleisen nach Betriebspausen sollten die Modelle nicht in der Mitte im Bereich der Gitterstangen, sondern eher auf Höhe der Drehgestelle angefasst werden. Zu leicht verbiegen sich sonst die feinen Gitterstäbe und die Geländer nach innen. Auch der korrekte Sitz der Wagenböden und die Leichtigkeit der Drehgestelle sollten bei dieser Gelegenheit überprüft werden. Für die Aufbewahrung der Modelle in den Betriebspausen eignet sich die Original-Hobbytrain-Lieferverpackung am besten.

Bemerkung

Für den Einsatz der magnetischen Kupplung spricht vieles. Sie kuppelt absolut zuverlässig und leicht, die Wagen ziehen sich förmlich an, auch in Kurven. Die Magnetkupplungen stellen sich im Schiebebetrieb, wenn sie Druck bekommen, nicht auf. Es gibt aber auch Einschränkungen. Ein automatisches Fernentkuppeln gibt es nicht. Sollte die Steuerung Ihrer Anlage mittels Reedkontakten erfolgen, ist dieses Kuppelungssystem nicht geeignet. Die Reedkontakte sprechen an, wenn sie in das Magnetfeld der Kupplungen geraten. Je nach Auslegung der Steuerung, zum Beispiel einem Magneten am letzten Wagen, könnte da so einiges im ursprünglich geplanten Betriebsablauf durcheinandergeraten. ⚡